

N i e d e r s c h r i f t

über die 24. Sitzung des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses
am 29.11.2007 im Großen Sitzungssaal des Neuen Rathauses

An der Sitzung nehmen folgende Stadtverordnete (StV) bzw. Sachkundige Bürgerinnen / Bürger (SB) teil:

Gussen, Erich,	Ausschußvorsitzender
Lohn, Helmut,	1. stellv. Ausschlußvorsitzender
Cremerius, Winfried,	Ratsmitglied
Garding, Harald,	Ratsmitglied
Gruben, Martina,	Ratsmitglied Abwesend
Gundelach, Klaus,	Ratsmitglied
Hoven, Matthias,	Ratsmitglied
Lorscheid-Kratz, Kathleen,	Ratsmitglied
Peterhoff, Arnold,	Ratsmitglied
Sauer, Elfriede,	Ratsmitglied Abwesend
Schaaf, Heinz,	Ratsmitglied
Schayen, Jan,	Ratsmitglied Abwesend
Schmitz, Lambert,	Ratsmitglied
Bertling, Siegfried,	Sachkundiger Bürger Abwesend
Heyartz, Gerhard,	Sachkundiger Bürger
Klems, Christian,	Sachkundiger Bürger Abwesend
Riesen, Karl-Heinz,	Sachkundiger Bürger
Schmitz, Gerhard-Manfred,	Sachkundiger Bürger Abwesend
Schmitz, Hans-Peter,	Sachkundiger Bürger
Talarek, Anke,	Sachkundige Bürgerin
Schumacher, Josef,	Sachkundiger Einwohner Abwesend
Marquardt, Martin,	Ratsmitglied (Vertreter)
Hilgers, Markus,	Sachkundiger Bürger (Vertreter)
Kommnick, Rose-Marie,	Sachkundige Bürgerin (Vertreterin)
Pott, Hildegard,	Sachkundige Bürgerin (Vertreterin)
Strauß, Detlef,	Sachkundiger Bürger (Vertreter)
Wedekind-Boner, Katy,	Sachkundige Bürgerin (Vertreterin)

Von der Verwaltung nehmen an der Sitzung teil:

Beigeordneter Schulz als Vertreter des Bürgermeisters

Herr Ervens

Herr Helgers

Frau Caspar bis einschl. TOP 7

Herr Rehers bis TOP 14

Herr Kohnen bis einschl. TOP 7

Frau Lehmkuhl als Protokollführerin

Als Gäste sind anwesend:

Herr Dr. Heye Bogena, Institut für Chemie u. Dynamik der Geosphäre, Forschungszentrum Jülich,
zu TOP 3

Der Vorsitzende eröffnet gegen 18:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung fristgerecht zugegangen und der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss beschlussfähig ist.

Weiterhin schlägt er vor, entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung die Tagesordnung im öffentlichen Teil um den Beratungspunkt

14. 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 79 „Königskamp II“
 - a) Aufstellungsbeschluss gem. §§ 1, 2 und 13 a Baugesetzbuch (BauGB)
 - b) Verzicht auf die frühzeitige Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB
 - c) Beschluss über die öffentliche Auslegung gem. § 13 a Abs. 3 und § 3 Abs. 2 BauGB

zu erweitern. Der Vortrag zum TOP 4.: Bakterienbefall an den Rosskastanien-Bäumen des Rurdammes muss aufgrund der Erkrankung des Vortragenden ausfallen. Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Die Beratung zu TOP 11. wird wegen der hierzu anwesenden Zuhörer vorgezogen.

Die Tagesordnung stellt sich unter Berücksichtigung evtl. Erweiterungen und Absetzungen wie folgt dar:

Tagesordnung:

- A. Öffentlicher Teil
 1. Mitteilungen des Bürgermeisters und Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
 - 1.1. Errichtung einer Kapelle durch die St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Mersch auf der Grünfläche des Maarplatzes
 - 1.2. Erstellung einer Übersicht über die zurzeit zur Verfügung stehenden Baulandflächen im Stadtgebiet Jülich sowie der bestehenden Bebauungspläne (Antrag Nr. 20/2007 der UWG JÜL-Stadtratsfraktion vom 18.07.2007)
 - 1.3. Bebauungsplan Nr. 19 (Bahnhof Jülich-Nord)
 2. Anfragen
 3. Wetterradar auf der Sophienhöhe
 4. Bakterienbefall an den Rosskastanien-Bäumen des Rurdammes
- Vortrag - abgesetzt
 5. Anträge
 - 5.1. Prüfauftrag Stellplätze Düsseldorfer Straße
Antrag Nr. 30/2007 der CDU- und F.D.P.-Stadtratsfraktionen vom 05.11.2007
 6. Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Jülich
 7. 15. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung von Abfällen in der Stadt Jülich
 8. Ausbau „An der Burgweide“ in Güsten;
hier: Vorstellung der Planung für den Verkehrsbereich
 9. Bebauungsplan Nr. 79 „Königskamp II“, 4. vereinfachte Änderung
- Aufstellungsbeschluss -

10. 17. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 70.1 „Möhnenwinkel/Lichsteinstraß“
 - a) Aufstellungsbeschluss gem. §§ 1, 2 und 13 Baugesetzbuch (BauGB)
 - b) Beschlussfassung über das Ergebnis der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit
 - c) Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB
 11. Bebauungsplan Broich Nr. 6 „Rurwiesenstraße“
Aufstellungsbeschluss gem. §§ 1 und 2 Baugesetzbuch
 12. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 55 „Lindenallee“
- Aufstellungsbeschluss -
 13. Bauvorhaben
 14. 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 79 „Königskamp II“
 - a) Aufstellungsbeschluss gem. §§ 1, 2 und 13 a Baugesetzbuch (BauGB)
 - b) Verzicht auf die frühzeitige Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB
 - c) Beschluss über die öffentliche Auslegung gem. § 13 a Abs. 3 und § 3 Abs. 2 BauGB
- B. Nichtöffentlicher Teil

A. Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen des Bürgermeisters und Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
- 1.1. Errichtung einer Kapelle durch die St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Mersch auf der Grünfläche des Maarplatzes
(Vorlagen-Nr.: 918/2007)
Mitteilung:
Abstimmungsergebnis:

Die St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Mersch, vertreten durch Willi Plum, stellen den Antrag, auf der städtischen Grünfläche Maarplatz in Mersch eine Kapelle zu errichten, und zwar auf einer Grundfläche von ca. 9 qm. Die Maßnahme erfolgt in Eigenleistung. Die künftige Unterhaltung und Pflege wird von der Schützenbruderschaft durchgeführt. Bedenken seitens der Verwaltung bestehen nicht.

Nach kurzer Diskussion spricht sich der Ausschuss dafür aus, dass der Ortsvorsteher zunächst die Akzeptanz des Gebäudes im Ort abklärt. Pläne werden der Niederschrift beigelegt.
- 1.2. Erstellung einer Übersicht über die zurzeit zur Verfügung stehenden Baulandflächen im Stadtgebiet Jülich sowie der bestehenden Bebauungspläne (Antrag Nr. 20/2007 der UWG JÜL-Stadtratsfraktion vom 18.07.2007)
(Vorlagen-Nr.: 932/2007)
Mitteilung:
Abstimmungsergebnis:

Aufgrund des o.g. Antrages und der Beratungen im Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss am 06.09.2007 werden folgende Unterlagen zur Verfügung gestellt:

1. Übersicht über Reserve-Baulandflächen nach dem Entwurf des neuen Flächennutzungsplanes (Karten)
2. Auflistung der vorhandenen und geplanten Baugebiete der Stadtentwicklungsgesellschaft Jülich
3. Zusammenstellung der Bebauungspläne der Stadt Jülich

Die Unterlagen werden der Niederschrift beigelegt. Sollte weiterer Informationsbedarf bestehen, können beim Planungsamt Auskünfte eingeholt werden.

1.3. Bebauungsplan Nr. 19 (Bahnhof Jülich-Nord)
(Vorlagen-Nr.: 933/2007)

Mitteilung:

Abstimmungsergebnis:

Mit Entscheidung vom 22.11.2007 hat das Oberverwaltungsgericht des Landes Nordrhein-Westfalen dem Bebauungsplan Nr. 19 „Bahnhof Jülich-Nord“ für Unwirksam erklärt.

Begründung:

Nach Auffassung des OVG NRW muss der Rat nicht nur über die Anregungen aus der letzten öffentlichen Auslegung, sondern auch aus den Einwendungen und Stellungnahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung und Anregungen aus eventueller weiterer öffentlicher Auslegungen entscheiden. Überlässt er dies einem Ausschuss, wird das Gebot, die öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander gerecht abzuwägen, verletzt.

Wie bereits in der Sitzung des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses am 05.11.2007 anlässlich der Beratungen zum Bebauungsplan Nr. 38 „Stellwerk“ mitgeteilt, hat die Bezirksregierung mit Verfügung vom 26.06.2007 auf dieses Erfordernis hingewiesen.

Außerdem hat das Gericht festgestellt, dass das seinerzeit von der GWS erstellte Lärmgutachten fehlerhaft ist.

Die Verwaltung ist bemüht, den Bebauungsplan in Absprache mit den Eigentümern wieder in Kraft zu setzen.

Es wird geprüft, ob die Ortssatzung der Stadt Jülich in diesem Punkt geändert werden muss.

2. Anfragen

3. Weterradar auf der Sophienhöhe
(Vorlagen-Nr.: 916/2007)

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

„entfällt“

Dr. Heye Bogena vom Institut für Chemie u. Dynamik der Geosphäre des Forschungszentrums Jülich erläutert in einem Vortrag die vorgesehen Errichtung eines Weterradars auf der Sophienhöhe.

4. Bakterienbefall an den Rosskastanien-Bäumen des Rurdammes
- Vortrag -
(Vorlagen-Nr.: 919/2007)
Beschluss:
Abstimmungsergebnis:
„entfällt“
Aufgrund der Erkrankung des Vortragenden wird der Vortrag auf die kommende Sitzung verschoben.
5. Anträge
- 5.1. Prüfauftrag Stellplätze Düsseldorf Straße
Antrag Nr. 30/2007 der CDU- und F.D.P.-Stadtratsfraktionen vom 05.11.2007
(Vorlagen-Nr.: 924/2007)
Beschluss:
Abstimmungsergebnis: Einstimmig, bei 0 Enthaltungen(n)
„entfällt“
Die Verwaltung wird beauftragt den Antrag zu bearbeiten.
6. Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Jülich
(Vorlagen-Nr.: 888/2007)
Beschlussentwurf:
Abstimmungsergebnis: Ohne Abstimmung
„Der Stadtrat beschließt die Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Jülich (Abfallsatzung) wie folgt:
„Folgt Satzung im Wortlaut gemäß Anlage“
7. 15. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung von Abfällen in der Stadt Jülich
(Vorlagen-Nr.: 901/2007)
Beschlussentwurf:
Abstimmungsergebnis: Ohne Abstimmung
„Der Stadtrat beschließt folgende 15. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung von Abfällen in der Stadt Jülich:
Folgt Satzung im Wortlaut gemäß Anlage 1 !“

Die vorstehende TOP's 6. und 7. werden gleichzeitig beraten.

Da seitens der Fraktionen noch weiterer Beratungsbedarf besteht, soll die Endgültige Beschlussfassung auf den Rat vertagt werden.

Zusammenfassend erläutert Beigeordneter Schulz nochmals die Beweggründe der Verwaltung für den vorliegenden Beschlussvorschlag. Aus Kreisen der Bevölkerung wurde der Wunsch nach kleineren Gefäßen bzw. längeren Abfuhrintervallen geäußert, weil in manchen Haushalten nur kleine Restmüllmengen anfallen. Um diesen Wünschen zu entsprechen, wurden die Vorschläge unterbreitet. Aus rechtlicher Sicht liegt zwar bisher noch kein diesbezügliches Urteil vor, das die Stadt verpflichtet, aber es zeigt sich bei den Urteilen die Tendenz, der Müllvermeidung Vorrang zu geben. Um dem Bürger eine Lösung anbieten und so auch vor Gericht besser bestehen zu können, wurden die Vorschläge erarbeitet.

Seitens verschiedener Ausschussmitglieder wird die 4-wöchige Leerung als hygienisch bedenklich angesehen. Auch müsse befürchtet werden, dass Müll auf unerlaubtem Wege entsorgt werde. Weiter wird die Einführung einer Wechselgebühr sowie Kriterien für die Genehmigung z.B. Höchstpersonenzahl diskutiert.

Die ausführlichen Berechnungstabellen können, wenn gewünscht, per e-mail übermittelt werden.

8. Ausbau „An der Burgweide“ in Güsten;
hier: Vorstellung der Planung für den Verkehrsbereich
(Vorlagen-Nr.: 917/2007)

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, bei 0 Enthaltungen(n)

„Der Ausbau gemäß der vorliegenden Planung wird beschlossen.“

Über das Ergebnis der Bürgerversammlung wird im Ausschuss berichtet.

9. Bebauungsplan Nr. 79 „Königskamp II“, 4. vereinfachte Änderung
- Aufstellungsbeschluss -
(Vorlagen-Nr.: 913/2007)

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, bei 0 Enthaltungen(n)

„Aufgrund der §§ 1, 2 und 13 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 01.01.2007 wird die 4. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 79 „Königskamp II“ aufgestellt.

Der Änderungsbereich, der im Bereichsgrenzenplan vom 14.11.2007 dargestellt ist, umfasst den gesamten Bebauungsplan Nr. 79.

Die Änderung beinhaltet in den Textfestsetzungen die Streichung der Unzulässigkeit von Anlagen für sportliche Zwecke gemäß § 8 Abs. 2 Nr. 4 Baunutzungsverordnung (BauNVO) und gesundheitliche Zwecke gemäß §§ 8 und 9 Abs. 3 Nr. 2 BauNVO sowie in GE 2-Gebiet die Erweiterung der Liste der zulässigen Betriebe um „Küchenstudios“.

10. 17. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 70.1 „Möhnenwinkel/Lich-
Steinstraß“

a) Aufstellungsbeschluss gem. §§ 1, 2 und 13 Baugesetzbuch (BauGB)

b) Beschlussfassung über das Ergebnis der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit

c) Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB

(Vorlagen-Nr.: 761/2007)

Beschlussentwurf:

Abstimmungsergebnis: Ohne Abstimmung

- „a) Aufgrund der §§ 1, 2 und 13 des Baugesetzbuches (BauGB) wird die 17. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 70.1 „Möhnenwinkel/Lich-Steinstraß aufgestellt.

Die Änderung beinhaltet:

- Festsetzung einer Baugrenze
- Erhöhung der Grundflächenzahl von 0,2 auf 0,3.

Die neue Baugrenze ist im Änderungsplan vom 14.07.2007 dargestellt.

- b) Das Schreiben des Nachbarn vom 14.08.2007 bleibt unberücksichtigt. Hinsichtlich der weiteren Haltung der Brieftauben bestehen keine Bedenken. Die Anlage des Taubenschlags genießt auch nach der Änderung des Bebauungsplanes Bestandschutz; also auch dann, wenn die Anlage den Festsetzungen des Bebauungsplanes nicht mehr entspricht. Die widersprechende Partei hat demzufolge keine rechtlichen Einschränkungen zu befürchten. Solange die bauordnungsrechtlichen Grenzabstandsvorschriften eingehalten werden, ist der Einwand der widersprechenden Partei bezüglich der Einsehbarkeit auf Terrasse und Haus des Grundstücks nicht haltbar. Die widersprechende Partei könnte sich durch einen Sichtschutz Abhilfe verschaffen.
- c) Die 17. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 70.1 „Möhnenwinkel/Lich-Steinstraß“ wird gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen.“

Die Beratung wird auf den kommenden Ausschuss vertagt. Die Ausschussmitglieder wollen sich zuerst durch persönliche in Augenscheinnahme ein Bild von der Bausituation verschaffen.

11. Bebauungsplan Broich Nr. 6 „Rurwiesenstraße“
Aufstellungsbeschluss gem. §§ 1 und 2 Baugesetzbuch
(Vorlagen-Nr.: 915/2007)

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, bei 0 Enthaltungen(n)

„Aufgrund der §§ 1 und 2 des Baugesetzbuches (BauGB) wird der Bebauungsplan Broich Nr. 6 „Rurwiesenstraße“ aufgestellt. Mit diesem Bebauungsplan wird die planungsrechtliche Voraussetzung für die Errichtung eines Reitbetriebes geschaffen werden. Der Planbereich ist dem Bereichsgrenzenplan vom 14.10.2007 zu entnehmen.“

12. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 55 „Lindenallee“
- Aufstellungsbeschluss -
(Vorlagen-Nr.: 921/2007)

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, bei 0 Enthaltungen(n)

„Aufgrund der §§ 1, 2 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) wird die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 55 „Lindenallee“ aufgestellt. Der Änderungsbereich entspricht dem Planbereich.

Die Änderung beinhaltet die Verlegung des vorgesehenen Spielplatzes im Zusammenhang mit der Neukonzeption der Schweizer Siedlung. Außerdem soll die Nettchen-Körper-Straße auf Höhe der Parzelle 560 um ca. 5 m in westliche Richtung verlängert werden, um die Zufahrt zu einer dort errichteten Garage zu ermöglichen. Außerdem sollen die Stichwege entlang der durch das Plangebiet verlaufenden tektonischen Störzone nach Süden verlängert werden, soweit es möglich ist.“

13. Bauvorhaben

14. 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 79 „Königskamp II“

a) Aufstellungsbeschluss gem. §§ 1, 2 und 13 a Baugesetzbuch (BauGB)

b) Verzicht auf die frühzeitige Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB

c) Beschluss über die öffentliche Auslegung gem. § 13 a Abs. 3 und § 3 Abs. 2 BauGB (Vorlagen-Nr.: 931/2007)

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, bei 0 Enthaltungen

- a) Aufgrund der §§ 1, 2 und 13 a Baugesetzbuch (BauGB) wird die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 79 „Königskamp II“ aufgestellt. Ziel der Änderung ist es, durch die Festsetzung von Industriegebiet (bisher Gewerbegebiet) und Verschiebung von Baugrenzen einen Betrieb anzusiedeln. Betriebe der Abstandsklassen I bis IV aus der Abstandsliste 2007 (4. BIMSCH.V) werden ausgeschlossen.
- b) Gem. § 13 BauGB wird auf die frühzeitige Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB verzichtet.
- c) Der Änderungsentwurf wird aufgrund des § 13 a Abs. 3 und § 3 Abs. 2 BauGB auf die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt.

B. Nichtöffentlicher Teil

Mit einem Wort des Dankes schließt der Vorsitzende gegen 20:05 die Sitzung.

Vorsitzender

Stadtverordneter

Schriftführerin